

Technisches Datenblatt

Spiegelklebeband

Produktbeschreibung

BTI Spiegelklebeband ist ein doppelseitiges Schaumklebeband mit Papierabdeckung für hohe Anforderungen.

Anwendung

Befestigen von Spiegeln, Fenstersprossen, Paneelen, Leisten, usw.

Produktmerkmale

- Doppelseitig klebender, geschlossenzelliger PE-Schaum zur Klebung von Spiegeln, Glas, Metall und einigen Kunststoffen mit- und untereinander.
- Hervorragende Scherfestigkeit
- Für die langfristige Befestigung im Innen- und Außenbereich
- Nicht für direkte UV-Bestrahlung geeignet

Technische Daten

Klebertyp:	Lösemittel- Acrylat
Trägermaterial:	geschlossenzelliger PE-Schaum
Farbe:	weiß
Banddicke:	ca. 1mm
Abdeckung:	Silikonpapier
Verarbeitungstemperatur:	+18°C bis +30°C
Klebekraft (i.A. an A.F.E.R.A. 5001):	15N/ 25mm (Schaumspaltung)
Scherfestigkeit (i.A. an A.F.E.R.A. 5012):	> 10.000 min. (20°C, 500g, 100mm ²)
Temperaturbeständigkeit:	-40°C bis +90°C
Lagerung:	12 Monate, bei max. +20°C und max. 65% rel. Luftfeuchtigkeit

Verarbeitungshinweise

Um eine dauerhafte Verklebung zu erreichen, müssen die Klebeflächen trocken, staubfrei, frei von Trennmitteln und Ölen sein. Die Klebefläche darf nicht berührt werden. Als Reinigungsmittel materialverträgliche Lösungsmittel wie Benzin oder Alkohol einsetzen. Reinigungstücher sollen fussfrei und nur einmal verwendet werden.

Technisches Datenblatt

Die günstigen Verarbeitungstemperaturen (Objekt- und Verarbeitungstemperatur) liegen zwischen +15°C und +30°C. Klebungen unter diesen Temperaturen werden nicht empfohlen. Kondenswasserbildung ist durch Vorlagerung zu vermeiden. Klebeband auf Werkstoffoberfläche mittels Andruckrolle oder Rakel anbringen. Harte Klebstoffe benötigen einen größeren Anpressdruck als weiche Klebstoffe. Klebstoff frühestens nach 24 Stunden belasten.

Bei Spiegeln sind die benötigten Klebebandmengen gemäß Tabelle Seite 2 zu ermitteln. Ein Klebebandstreifen darf eine maximale Länge von 50 cm nicht überschreiten.

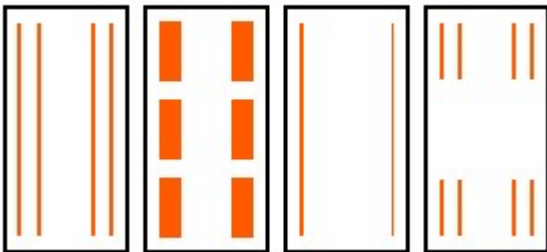
Bitte achten Sie darauf, immer senkrecht zu verkleben, niemals senkrecht und waagrecht zugleich.

Bei senkrechter und waagrechter Verklebung als Kombination entsteht eine Überstatik die Verklebungen heben sich gegenseitig auf.

Bemerkung

Zur genauen Errechnung der für den Arbeitsvorgang notwendigen Klebebandmenge steht Ihnen die Tabelle zur Errechnung der Klebebandmenge zur Verfügung.

Verklebebeispiele:



Spiegelstärke	2 mm		3 mm		4 mm		5 mm		6 mm	
	19 mm	25 mm	19 mm	25 mm	19 mm	25 mm	19 mm	25 mm	19 mm	25 mm
Spiegelfläche in cm ²	Klebebandlänge in cm		Klebebandlänge in cm		Klebebandlänge in cm		Klebebandlänge in cm		Klebebandlänge in cm	
250	4	3	6	5	8	6	10	8	12	9
500	7	5	12	8	15	12	20	14	22	17
750	12	8	17	13	22	17	28	21	33	25
1.000	15	12	22	17	30	22	37	28	44	34
1.250	19	14	27	21	37	28	45	35	55	42
1.500	22	17	33	25	44	34	55	41	65	50
1.750	25	20	38	29	50	40	63	48	76	58
2.000	29	22	44	34	58	44	72	55	87	66
2.250	33	25	49	38	65	50	81	63	98	75
2.500	37	27	55	41	72	55	90	68	108	82

Technisches Datenblatt

3.000	44	34	65	50	87	66	108	83	130	99
3.500	50	40	76	58	101	77	126	96	151	116
4.000	58	44	87	66	116	88	144	110	173	132
4.500	65	49	98	75	130	99	162	123	194	148
5.000	72	55	108	83	144	109	181	138	216	164
6.000	87	66	130	99	173	131	216	165	259	197
7.000	101	77	151	116	202	153	252	193	302	230
8.000	116	88	173	132	230	175	288	220	345	263
9.000	130	99	194	149	259	197	323	248	389	295
10.000	144	110	216	165	288	220	360	275	432	330
12.000	173	132	259	198	345	264	432	333	518	396
14.000	202	154	302	231	403	307	503	385	604	462
16.000	230	176	345	264	460	350	575	440	690	525
18.000	259	198	389	297	518	394	647	495	776	591
20.000	288	220	432	330	575	440	719	550	863	660
25.000	360	275	540	413	719	548	899	688	1.078	822
30.000	432	330	647	495	863	660	1.078	825	1.295	990
35.000	503	385	755	578	1.006	764	1.258	963	1.510	1.150
40.000	575	440	863	660	1.150	880	1.440	1.100	1.725	1.320

Für die Überkopfverklebung sind Haftklebebänder nicht geeignet (siehe „Technische Richtlinien des Glaserhandwerks, Nr. 11 Montage von Spiegeln“). Sie können lediglich bei dieser speziellen Anwendung als Montagehilfe dienen.

Für das Befestigen von niederenergetischen Kunststoffen, wie sie in der Möbelindustrie Verwendung finden (Furnierfolien und andere kritische kunststoffbeschichtete Oberflächen mit niedriger Oberflächenspannung), ist ein besonderes Band nötig.

Poröse Oberflächen (z.B. Beton oder faserige Materialien (z.B. Holz) erfordern eine Versiegelung. Dies kann z.B. durch eine entsprechende Lackierung oder Grundierung erreicht werden. Wichtig ist immer eine glatte, saubere, staub- und fettfreie Oberfläche.

Klebung auf Weich- PVC benötigen einen Primer oder spezielle Klebebänder, um die Folgen einer möglichen Weichmacherwanderung zu mindern. Da die Zusammensetzung der zu verklebenden Oberflächen nicht unserem Einfluss unterliegt, empfehlen wir anwendungsbezogene Eignungsprüfungen.

Besondere Hinweise

Diese Angaben geben wir nach bestem Wissen, beruhend auf den Ergebnissen der Praxis und bei uns durchgeführter Versuche, jedoch unverbindlich und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Sie entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen sind vorbehalten. Wir empfehlen aufgrund der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte vor jedem Gebrauch eine gründliche Eignungsprüfung des Produkts an Originalmaterialien durchzuführen, bevor es für die Verarbeitung freigegeben wird. Dabei steht Ihnen unsere Anwendungstechnik gerne beratend zur Seite.

Dieses technische Datenblatt behält seine Gültigkeit bis zum Erscheinen einer neuen Version.